

Stadtberger Bote

Das Stadtmagazin für Stadtbergen und seine Nachbarkommunen



Die neue Drehleiter am Tag ihrer Weihe

Autosee Verlag · Bobinger Str. 100 · 86199 Augsburg · Tel. 0821-98263 · stadtberger-bote.de

klimaneutral
natureOffice.com | DE-077-561231
gedruckt

Deuringen



Wasservogel gesichtet

Stadtbergen



Kleine Stadtfest-Erinnerung in Bildern ...

Nur noch wenige Plätze frei:



Ihr Garten-, Haus- und Brennstoffpartner in Bergheim!

ESER



Unser Mietpark:
schnell - zuverlässig - kostengünstig -
jetzt mit neuen Minibaggen!



Containerservice

Einfache Handhabung · mit Schubkarren beladen und abholen lassen:
Aushub, Bauschutt, Schrott, Sperrmüll, Grüngut, ...



von 0,5 bis 32 cbm!

Hebe-, Scheren- und Teleskopbühnen

auch Selbstfahrer-Lkw bis 3,5 t. (mit FS Kl. B):
sicheres Arbeiten z. B. Malerarbeiten, Dachrinnen-, Fenster- u. Vordachreinigung...
Arbeitshöhe bis 34 m vor Ort verfügbar! Weitere auf Anfrage!



Hoch & weit mit Sicherheit!



Steinfiguren, aus durchgehend weißem Feinbeton, in großer Auswahl!



Die richtige Zapfstelle für Ihren Garten!



Wassersäulen
in Edelstahl oder farbig lackiert, mit Schlauchanschluss, Hahn und Auffangbecken

Wir liefern Sand, Kies, Humus, Rindenmulch in Klein- und Großmengen!
Ihr Einkauf zu groß für den Kofferraum? Anhängerverleih kostenlos!

24 Stunden für Sie da!
Besuchen Sie uns auch auf unserer neuen Internetseite www.eser.de

Natursteine: eine der größten Ausstellungen in der Region



Bei uns finden Sie Ihren Findling!

Wir versetzen Berge!

Erich Eser · Jakob-Krause-Str. 1 · 86199 Augsburg-Bergheim · Tel. 08 21-9 50 18 · Fax 9 28 46
Öffnungszeiten: Montag-Freitag: 7.30-18.00 Uhr · Samstag: 8.00-14.00 Uhr · www.eser.de

Befristeter Arbeitsvertrag – Achtung Arbeitgeber

von Rechtsanwältin Gabriele Eger – Fachanwältin für Arbeits- u. Familienrecht

Umstritten ist, wie lange eine Vorbeschäftigung bei demselben Arbeitgeber zurückliegen muss, um später, wenn ein neues Arbeitsverhältnis mit gerade diesem Arbeitgeber sachgrundlos befristet werden soll, nicht in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis mündet.

Sachgrundlos kann ein Arbeitsvertrag bis zur Dauer von zwei Jahren abgeschlossen werden. Dies ist ausgeschlossen, wenn bereits zuvor mit demselben Arbeitgeber ein befristetes oder unbefristetes Arbeitsverhältnis bestanden hatte.

Bisher ging das BAG davon aus, dass ein vorangegangenes Arbeitsverhältnis mehr als drei Jahre zurückliegen muss, damit eine

sachgrundlose Beschäftigung mit demselben Arbeitgeber möglich war. Nunmehr hat das Bundesverfassungsgericht am 6. Juni 2018 beschlossen, dass der Abstand von drei Jahren zu kurz sei. Es wurde jedoch nicht festgelegt, wie lange der Zeitraum nunmehr sein muss.

Aufgrund der dadurch vorhandenen Rechtsunsicherheit ist es mit großen Risiken verbunden, Mitarbeiter sachgrundlos befristet zu beschäftigen, sollten sie schon einmal in demselben Unternehmen angestellt gewesen sein.

Arbeitgeber müssen damit rechnen, dass Arbeitnehmer nunmehr Entfristungsklagen vor dem Arbeitsgericht erheben werden.

GABRIELE EGER
Rechtsanwaltskanzlei

„Weil Rechtsangelegenheiten Vertrauenssache sind.“

Rechtsanwältin
Gabriele Eger
Fachanwältin für Arbeitsrecht und Familienrecht
Kappbergstr. 1 · D-86391 Stadtbergen
Tel. +49 (0) 821-24 33 5-0 · Fax +49 (0) 821-24 33 5-10
Mobil +49 (0) 172 82 32 571
kanzlei@eger-ra.de · www.eger-ra.de



„In einem wunderbaren Land...“

vor nicht allzu langer Zeit, war eine Biene sehr bekannt...“ so beginnt die Titelmelodie der „Biene Maja“ und ich finde, das trifft durchaus auch auf Stadtbergen zu.

Wir haben viele blühende Landschaften, Gärten und Wälder, in denen sich unsere Bienen heimisch fühlen. Um sich darüber auszutauschen und für alle Interessierte, wird am

Mittwoch, den 24. Juli das IMKER-Forum Stadtbergen

stattfinden. Vielleicht lassen sich auch weitere Menschen aus unserer Stadt dafür begeistern, das Imkern zu ihrem Hobby zu machen. Sie werden auch ganz sicher Tipps dafür bekommen, wie Sie Ihren Garten noch besser für Honigbienen, Wildbienen und andere Insekten gestalten können. Die Vielfalt der Arten zu schützen und zu pflegen ist in unser aller Interesse und kommt insbesondere auch unseren kleinen geflügelten Nützlingen zugute und damit uns Menschen.

Ich schließe daher wieder mit einer Zeile aus der eingangs genannten Comicverfilmung der bekanntesten Biene...

„... Maja, erzähle uns von dir!“

Ihr
Paulus Metz
Paulus Metz
Erster Bürgermeister

Stadtbergen – Natürlich. Nah. Draan.

Für Paulus Metz, Erster Bürgermeister der Stadt Stadtbergen, ist das persönliche Gespräch mit den Bürgerinnen und Bürgern eine Herzensangelegenheit.

Deshalb findet am **Mittwoch, 26. 6. 2019** eine „Bürgermeister-Sprechstunde“ in der Zeit von 16 bis 18 Uhr im Dienstzimmer des Bürgermeisters, Rathaus Stadtbergen, Oberer Stadtweg 2, statt.

Alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Stadtbergen sind herzlich eingeladen, mit dem Ersten Bürgermeister zu sprechen.

Um mögliche Wartezeiten besser kalkulieren zu können, ist eine Voranmeldung im Sekretariat (Telefon 0821/24 38-132) erwünscht. Aber auch ohne Anmeldung sind Sie herzlich willkommen.

Selbstverständlich besteht auch die Möglichkeit, außerhalb dieser Sprechstunde über das Sekretariat einen Termin mit Erstem Bürgermeister Paulus Metz zu vereinbaren.

Sie sind IMKER in STADTBERGEN!?

Dann lade ich Sie recht herzlich zu unserem **Imker – Austauschtreffen** ein.

Mittwoch, den 24.07.2019 um 18:00 Uhr
Rathaus Stadtbergen im Sitzungssaal (1. OG)
Oberer Stadtweg 2, 86391 Stadtbergen

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme.
Ihr
Paulus Metz
Erster Bürgermeister

Stadtbergen
natürlich.nah.draan

Großes, gesundes Frühstück in der Kita Reiterweg

Seit einigen Wochen beschäftigen sich die Kinder der Kindertagesstätte Reiterweg mit dem Thema „Gesunde Ernährung“. Was ist gesund – was ist ungesund? Was tut unserem Körper gut – was ist nicht so gesund für uns? Was dürfen wir viel essen – was nur in kleinen Mengen?

Um neue Lebensmittel zu probieren, organisierten die Kinder und Erzieherinnen gemeinsam ein großes, gesundes Frühstück mit allen Gruppen. Eine Kindergartenmama bereitete leckere Aufstriche mit den Kindern zu - Karotten-, Radieschen-Kresse- und einen Mandelmus-Banane-Dattel-Aufstrich. Eine Gruppe kaufte im „unverpackt“ Laden „rutaNatur“ das Müsli ein. Eine Kollegin des Hauses backte mit Kindern frisches Brot. Andere selbstgebackene Brote wurden von anderen Familien zuhause für uns gebacken.

Am Tag des Frühstücks wurde überall „gewerkelt“. Es wurde frischer Mandarinsaft gepresst, Obstsalat und verschiedene Spieße zubereitet. In der Küche waren flei-

ßige Mamas am Werk, die Brote schmieren, Obst und Gemüse schnitten und Eier zu bereiten.

Nach dem Morgenkreis war es soweit... Das Buffet wurde eröffnet. Jedes Kind durfte sich nehmen, was es wollte. Auch die Krippenkinder kamen, um am großen Buffet zu schlemmen. Viel Neues wurde probiert. Ratzfatz war das Buffet leer gegessen und am Ende waren alle glücklich und satt.

Auch die Kinder der Eulengruppe der ausgelagerten Krippe Blaues Haus haben gemeinsam eine gesunde Brotzeit hergerichtet.

Alle Mädchen und Buben haben festgestellt, dass „gesund“ essen auch lecker schmecken kann.

pm Kindergarten Reiterweg



Wir sind bunt! Verschiedene Kulturen und Sprachen an unserer Schule

Unter dem Motto „Wir sind bunt“ feierten die Schülerinnen und Schüler der Parkschule Stadtbergen ihr diesjähriges Schulfest. Eröffnet wurde die Feier mit dem gemeinsamen Lied „Zusammen“ und Tänzen aus aller Welt.

Viele Eltern, Freunde und Verwandte fanden sich am Nachmittag auf dem Schulgelände ein, um die zahlreichen Attraktionen zu genießen. Im Programm waren: Musik und Tanz, Märchen und Spiele aus anderen Ländern, Kinderschminken, Dosenstelenlaufen, Wikinger-Schach, Bastelworkshops, Rätsel und Brainfitness. Sogar als „lebendige Kickerfiguren“ konnten sich die Schüler und Besucher auf der Schulhofwiese austoben.



Lehrerin Kimberly Hab mit Schülern am Lagerfeuer

Die Eltern, organisiert durch den Elternbeirat, trugen mit einem reichhaltigen internationalen Buffet zum leiblichen Wohl bei.

Der Reinerlös des Schulfestes wurde an unsere Patenschule „St. Moses Children's Care Center“ in Jinja (Uganda) gespendet.

pm Parkschule Stadtbergen



Lehrerin Barbara Paulus am Stand der Kl. 8a

Schatzkiste statt Elektroschrott

Die Fairtradedstadt Stadtbergen sammelt Althandys für den Recycling-Kreislauf

Endlich wieder Platz in der Schublade! Ab 1. 6 bis 27. 7. 2019 können Althandys samt Ladegerät und Zusatzmaterial an folgenden Orten abgegeben werden: **Rathaus, Evang Pfarramt und Kath Pfarrbüro Maria Hilf.**

Dort hat die Fairtradedstadt drei Sammelboxen für ausgediente Mobiltelefone aufgestellt. Damit beteiligt sie sich an der HAN-DYAKTION Bayern. Denn Handys sind wahre Schatzkisten. Sie enthalten wertvolle Metalle wie Gold, Silber oder Kupfer, deren Abbau in anderen Regionen der Erde oft mit großen Problemen für Menschen und Umwelt verbunden ist: Große Flächen werden für ihre Gewinnung zerstört und Menschen werden vertrieben. Die Arbeit in den Minen ist häufig gefährlich, der Lohn gering und Kinderarbeit keine Seltenheit. Umso wichtiger ist es, dass Mobiltelefone lange genutzt werden und anschließend nicht in der Schublade verschwinden.

Alle gesammelten Handys werden fachgerecht recycelt oder, wenn sie noch verwendbar sind, nach

einer professionellen Datenlöschung weiter verwendet. So werden Rohstoffe zurückgewonnen und der illegale Export von Elektroschrott in Länder des Südens vermieden.

Der Erlös aus der Recycling-Aktion (0,70 € pro Handy) kommt Bildungsprojekten in Liberia, El Salvador und Bayern (über Mission EineWelt und dem Eine Welt Netzwerk Bayern) zugute.

#HandychallengeSchwaben - Schaffen wir es, zwischen 1. 6 und 27. 7. 2019 in Schwaben 1600 Handys zu sammeln? 1600 Handys bei 16 Fairtrade-towns recyceln rund 14 kg Kupfer, 240g Silber, 40.000mg Gold und bringen 1.120€ Spenden für Bildungsangebote in Liberia, El Salvador und Bayern.

Informationen und um Rohstoffabbau, Produktion und Entsorgung von Mobiltelefonen und zur Handy-Sammelaktion gibt es auf www.handyaktion-bayern.de oder bei einem Vortrag / Filmabend / Workshop in Stadtbergen (Termin wird noch bekannt gegeben).

Dr. Christine Datzmann
Mobile Tierärztin



Hausbesuche
Tel. 01 73-596 34 73
dr.datzmann@web.de

Open Akku: „1. Tag des offenen Solarstromspeichers“ im Landkreis Augsburg

Am Sonntag, 14. Juli, 13 bis 16 Uhr findet erstmals im Landkreis der „Tag des offenen Solarstromspeichers“ statt. Knapp 20 Speicherbesitzer – Privathaushalte und Unternehmen – aus der Region bieten interessierten Besucherinnen und Besuchern Zugang zu ihren Solarakkus und informieren über ihr Leben mit einem Batteriespeicher. Dabei gibt es jede Menge Informationen rund um verschiedene Speichersysteme in Verbindung mit einer Photovoltaik-Anlage. Batteriespeicher erhöhen den Eigenverbrauch von Sonnenstrom deutlich und machen dabei noch unabhängiger vom Stromlieferanten und vom Sonnenschein.

Anmeldung notwendig

Organisiert wird der Aktionstag vom Team Mobilität und Klimaschutz im Landratsamt Augsburg in Kooperation mit der Deutschen Gesellschaft für Sonnenenergie (DGS), dem ältesten unabhängigen Solarverein Deutschlands. Bürgerinnen



Foto: Landratsamt Augsburg

und Bürger, die sich am „Tag des offenen Stromspeichers“ informieren möchten, erhalten nach Anmeldung im Landratsamt Augsburg unter Telefon 0821 / 3102-2613 oder E-Mail: klimaschutz@LRA-a.bayern.de die genaue Anschrift der Aussteller und weitere Informationen zum Aktionstag. Online gibt's Neuheiten unter www.landkreis-augsburg.de/solar.

pm Landratsamt Augsburg

3. Garten- und Garagenflohmarkt "rund um die St. Ulrichssiedlung"

(Zwischen Pfersser Straße und Schillerstraße, Südstraße und Osterfeldstraße)

Sonntag, den 30. Juni 2019 von 10 – 14 Uhr.

Keine Standgebühr, da Flohmarkt auf eigenem Grund stattfindet. Bitte gleich anmelden! · Kontakt: gartenflohmarkt-stadtbergen@gmx.de

Verkauft wird ausschließlich von Privatpersonen und von deren privaten Grund aus.

Von 10 -14 Uhr werden sich viele Gärten & Garagen im Gebiet der St. Ulrichssiedlung in Flohmarktstände verwandeln. Die Gärten und Garagen, in denen Verkaufsstände zu finden sind, sind auf ausgelegten Plänen eingezeichnet und werden außerdem mit Luftballons gekennzeichnet. Die St. Ulrichssiedlung befindet sich zwischen der Pferseerstraße und der Schillerstraße, sowie der Südstraße und der Osterfeldstraße.

Der Zauberstab oder auch schmerzfrei beim Zahnarzt Der Zahnarztbesuch naht und dann bekomme ich wieder diese Spritze! Wer kennt diese Angst nicht?



Zahnärztin Britta Speth

Es geht auch anders. Mit The Wand (dem Zauberstab), der intelligenten Spritze. Viele Patienten denken, daß der Schmerz durch den Einstich beim Spritzen entsteht. In Wirklichkeit entsteht aber dieses unangenehme Gefühl durch den Druck des Spritzens. Der Zauberstab, der einem Stift nachempfunden ist dosiert das Einbringen des Narkosemittels computergesteuert. Der Druck beim Einbringen der Flüssigkeit in das Gewebe bleibt aus. Dabei werden feinste Nadeln verwendet und die Betäubung

setzt zügig ein. Mit diesem System kann sowohl im Ober-, als auch im Unterkiefer jeder Zahn einzeln betäubt werden, so daß Sie Ihrer Tagesroutine wie gewohnt nachgehen können.

Diese Art der lokalen Betäubung kann sowohl bei Füllungen als auch Überkronungen, meist auch bei Implantaten und dem Entfernen von Zähnen angewendet werden

Neugierig geworden? Dann besuchen Sie uns



Stadtbergen · Hagenmähderstraße 23
Telefon 08 21-43 49 48 · www.zahnarzt-stadtbergen.com
Mo. 8 – 16 Uhr · Di. u. Do. 12 – 20 Uhr · Mi. 8 – 14 Uhr · Fr. 8 – 13 Uhr



- Verkauf
- Beratung
- Planung
- Montagen
- Komplettservice
- Kundendienst

Industrietore Garagentore

Tore in großer Auswahl, für Ihren individuellen Bedarf und Anspruch

MTB Geuser
Inh. Rolf D. Feldkirchner
Holzweg 27
86156 Augsburg
Tel. 0821/431912
Fax 0821/437312
www.geuser.de
info@geuser.de



Über 100 Jahre kompetent und zuverlässig

NEU IN STADTBERGEN



Zusammen 20 Jahre Garten-Erfahrung bringen sie mit: Maximilian Weilmayer (rechts im Bild) und Dominik Marigliano, beide in namhaften Firmen ausgebildete Gärtner mit bereits mehrjähriger angestellter Tätigkeit in Gärtnerei, Baumschule und Landschaftsbau. In Stadtbergen, am Kirchenweg, haben sie sich selbstständig gemacht und verfügen dort bereits über einen eigenen Bestand an Jungpflanzen, darunter auch wertvolle kleine Raritäten.

Ihre Firma nennen sie "Die Garten-Champignons", aber mit Pilzen hat das nichts zu tun, sondern wohl damit, dass sie zu bescheiden sind, sich Champions zu nennen. Dabei sind sie echte Allrounder, machen alles, von der Planung und Neuanlage eines Garten, über dessen Pflege bis hin zu Fällungen.

Garten ist bekanntlich nicht etwas, das man kauft, sondern etwas, das man macht. Und damit man dabei nichts falsch macht, empfiehlt es sich, Fachleute machen zu lassen.. Zum Beispiel die Garten-Champignons. (Siehe Anzeige auf Seite 7) Text/Bild: Gunnar Olms

NEU IN STADTBERGEN



"Mysterious Beauty" steht seit Kurzem über dem Eingang des Eckhauses in Leitershofen. Das hat etwas zu tun mit geheimnisvoll und mit Schönheit – hier hat unter anderem ein Friseur eröffnet. (Siehe Anzeige auf Seite 9) Schau'n Sie doch mal rein; Parkplatz gibt es vor der Tür. Text/Bild: Gunnar Olms

"Mach's Liacht aus!" (m Bürgersaal): Abschiedskonzert des Polizeichors Augsburg

Unter dem Titel "Mach's Liacht aus" veranstaltete der Polizeichor Augsburg sein Abschiedskonzert im vollbesetzten Bürgersaal in Stadtbergen.

Herzlich willkommen hieß Reiner Insam als Vorsitzender des Polizeichores alle Besucher und erwähnte dabei namentlich den Schirmherrn des Chores, Polizeipräsident Ludwig Schwald, den ehemaligen Polizeipräsidenten Herbert Klaus, Stadtbergens Stadtoberhaupt Paulus Metz, Gottfried Fröhling vom Chorverband der deutschen Polizei, vom Augsburger Sängerkreis Vizepräsidentin Brigitte von Kirschbaum, Beirat Walter Lindner und Ehrenpräsident Kurt Schnürch, der seit 35 Jahren im Polizeichor singt.

Reiner Insam moderierte in seiner gewohnten Perfektion nicht nur die musikalischen Beiträge, sondern gab dazwischen auch aus der von Gründungsvorsitzenden Gerhard Mayer erstellten Chronik einen kleinen Rückblick auf das Wirken des Polizeichores in fast vier Jahrzehnten. (Bild rechts)

Bei der Gründung des Chores im Jahre 1980 übernahm der Polizeikollege Girstenbrei das Amt des Chorleiters und übergab es zwei Jahre später an den Musikstudenten Peter Müller, der seinen Sängern Begeisterung, Leidenschaft und Freude am Singen vermittelte. Mit dem Ensemble "Intermezzo" aus Wallerstein nahm er vor einiger Zeit einen gemischten Chor unter seine Fittiche, der als Gastchor das Abschiedskonzert mit internationalem Liedgut, vom französischem Volkslied bis zum Spiritual bereicherte. Besonders "Somebody loves me" von George Gershwin und die Spirituals „It was for you" und "If we ever" bewiesen die Qualität des Ensembles und fanden den großen Beifall der Zuhörer.

Mit dem Lied "Singen ist das Atmen der Seele", traten die beiden Chöre erstmals gemeinsam auf. (Bild unten) Der weitere Text "Singen ist



der Freude, ist ein Beten in Not, ist Tröstung im Leide" war ganz auf das folgende Konzert ausgerichtet.

Aus dem Notenschatz von 39 Jahren hat Peter Müller ein reichhaltiges Programm erstellt, das für jeden Zuhörer etwas zu bieten hatte.

Es waren Lieder zum Genießen, wie "Der Speisezettel" oder "Wir kamen einst von Piemont", zum Schmunzeln "Männer braucht man eben" und "S's ist nichts", die von beiden Chören gemeinsam gesungen wurden, von deftiger Mundart "S' s Busseln", für Romantiker "La pastorella al prato" und "Abendchor", mit etwas Wehmut "Liebeslied für Lu" und "Abschied".

Als Reiner Insam zum Schluss des Konzertes mit dem Dank an die Zuhörer auch den drei Chorleitern und den Sängern für ihr jahrelanges Wirken den Dank aussprach, war es nicht zu übersehen, dass es manchen Sängern sehr nahe ging, vom Polizeichor Abschied nehmen zu müssen. Eines aber ist sicher, wir alle werden diese Zeit der Gemeinschaft nie vergessen.



Da der Polizeichor neben Peter Müller auch noch zwei weitere ausgebildete Chorleiter zu seinen Mitgliedern zählt, haben Wolfgang Dorn und Reiner Insam bei einigen Liedern den Takt angegeben.

Zwischen den einzelnen Liedern erfuhren die Zuhörer auch, dass der Polizeichor auch auf Auslandsreisen in Österreich, Italien, Frankreich, Tschechien und Ungarn konzertierte. Beim Besuch im Vatikan wünschte sich Papst Johannes Paul II ein deutsches Volkslied, bei dem er dann sogar mitgesungen hat.

Langer Beifall des stehenden Auditorium dankte allen Mitwirkenden für die gezeigten Leistungen und der Ruf nach Zugabe wurde gerne mit einem Lieblingslied des Chores "Is scho still umn See" erfüllt. Mit dem Text und der etwas schwermütigen Melodie passend zum endgültigen Abschied des Polizeichores.

In manchen Gesprächen mit verschiedenen Zuhörern nach dem Konzert kam zum Ausdruck, dass die Auflösung des Chores sehr bedauert wird.

Fotos Gunnar Olms, Text: Kurt Schnürch

Garten



Champignons

Ihre Fachmänner fürs Grüne
kostenlose Beratung vor Ort
zeitnahe Ausführung

- Gartengestaltung
- Gartenpflege
- Fällungen
- Rodungen
- Baum-/Strauchschnitt
- Zaunbau
- Pflanzungen
- Pflasterarbeiten
- Planung u. Neuanlage von Gärten



Maximilian Wehmayer (Tel. 0176-22 57 16 69) und Dominik Marigliano (Tel. 0157-78 7740 10) · Stadtbergen · Kirchenweg 36

Vogelstimmenwanderung der Ortsgruppe Stadtbergen des Bund Naturschutz

Zarte Nebelschwaden hüllten Leiershofen ein, als eine muntere Gruppe von Naturbegeisterten am Samstag, den 18. Mai 2019 um 6 Uhr morgens am Herrgottsberg zu einer Vogelstimmenwanderung aufbrach. Eingeladen hatte die Ortsgruppe Stadtbergen des Bund Naturschutz (BN). Als Experten konnte der Vorsitzende Dr. Ludwig Fink den bekannten Ornithologen Robert Kugler begrüßen. Robert Kugler ist Mitglied im Naturwissenschaftlichen Verein für Schwaben.

Bereits am Fuße des Herrgottsbergs empfing die Gruppe ein vielstimmiger Vogelgesang. Bei fast andächtigem Hinhören der Teilnehmer konnte Robert Kugler einzelne Stimmen aus der Vielfalt herausfiltern, so die der Mönchs-

grasmücke, des Rotkehlchens, der Blaumeise, der Kohlmeise, des Spötters, des Sommer- und Wintergoldhähnchens oder des Kleibers und Zaunkönigs. Buchfinken ließen ihre Stimmen erklingen. Anhand eines Sonogramms zeigte der Experte auf, wie vielfältig und doch immer wieder ähnlich diese Stimme klingt: von der einschmeichelnde Einstimmung bis zum komprimierten Ausklang.

Über den Wipfeln von hohen Fichten konnte ein Schwarm von Kreuzschnabeln beobachtet werden, deren Tisch mit Fichtensamen derzeit reich gedeckt ist.

Ein Höhepunkt der Wanderung war der melodische Ruf des Pirols, eines recht seltenen und besonders schönen Vogels.



Robert Kugler erklärt

Foto: Reisbacher

Robert Kugler appellierte an die Gruppe, ihre Gärten vogelfreundlich zu gestalten, etwa durch insektenfreundliche Bepflanzung oder Nistkästen.

Angesichts der baulichen Verdichtung in den Städten sprach er sich

für naturnahes Grün insbesondere für Kleingartenanlagen aus.

Nach mehr als zweistündiger Wanderung waren sich die Teilnehmer einig, einen besonders stimmigen, fast meditativen Einstieg ins Wochenende erlebt zu haben.

pm Bund Naturschutz

Laufender Wasservogel in Deuringen gesichtet

Nach 10 Jahren Pause gab es in Deuringen am Pfingstmontag wieder den laufenden Wasservogel. Insbesondere im Neubaugebiet Dank vieler Helfer und Unterstützer, insgesamt waren um die 60 Personen beteiligt, konnte die Jugendabteilung der SpVgg Deuringen diese Aktion auf die Beine stellen. Viele 'Alt-Deuringer' brachten ihre

Freude, dass diese alte Tradition wieder belebt wurde, zum Ausdruck. Insbesondere im Neubaugebiet konnte auch den 'Neu-Deuringern' die Tradition des Wasservogels näher gebracht werden. Aufgeteilt in zwei Gruppen konnte jedes Haus in Deuringen besucht werden. Mittags gab es mit Leberkäse

und Bratwürstel die nötige Stärkung. Am späteren Nachmittag trafen sich alle, zwar geschaffelt vom langen Weg, aber doch sehr zufrieden über die tolle und gemeinschaftsstiftende Erfahrung wieder am Sportplatz. Unter den tapferen mitlaufenden Kindern konnten die Süßigkeiten verteilt werden und die wachsende Jugendabteilung der SpVgg Deuringen freut sich über den tollen Erlös, wodurch die eine oder andere Neuanschaffung für den Trainingsbetrieb möglich ist.

Christian Kotter





100 JAHRE
wir feiern am So. 21. Juli ab 10.00 Uhr
Tag der offenen Tür
in der Gartenanlage am Nervenheil

- Mit Musik vom Musikverein Leitershofen
Weißwurstfrühstück ab 10.00 Uhr
Steaks und Würstel vom Grill
Forellen frisch geräuchert
Kaffee und Kuchen
Kinderschminken
Flohmarkt

Wieder zum Leben erwacht!

Ein wahres Kleinod - die wunderschöne Rade-
gundis-Kapelle zwischen Leitershofen und Wel-
lenburg - ist wieder „zum Leben erwacht“!
Nachdem sie jahrelang aus personellen
Gründen geschlossen war, ist sie nun an den
Wochenenden (von ca. 11 - 17 Uhr) wieder zu
bewundern. Außerdem hält eine Gruppe enga-
gierter Christen aus Göggingen und Leitershofen
einmal im Monat eine Andacht darin.

„Damit die Menschen merken, dass hier wieder
was läuft!“ sagt lachend Waltraud Edelmann,
die Initiatorin der Wiedereröffnung. Und: „eine
geschlossene Kirche nützt niemandem etwas!
Eine Kirche ist zum Beten da!“

Gesagt, getan. So findet **jeweils am letzten
Sonntag im Monat um 17 Uhr die Andacht
statt.**

Im Herz-Jesu-Monat Juni sind **(am 30. Juni)**
KINDER und ihre Eltern und alle anderen Inter-
essierten eingeladen, im HERZEN Jesu SEINE
LIEBE zu uns zu erkennen.

Am **28. Juli** geht es dann um die Heilige RADE-
GUNDIS, nach der ja nicht nur die Kapelle, son-
dern der ganze kleine Ort benannt ist.

Für alle, die noch nie etwas von ihr gehört haben:
Radegundis war eine typische „Heilige der
Nächstenliebe“. Nach ihrer schweren Arbeit als
junge Dienstmagd auf der Wellenburg pflegte

sie im nahegelegenen
Siechenhaus die Kran-
ken: genau dort, wo jetzt
die kleine Kapelle und
daneben die beliebte Piz-
zeria „O Sole mio“ zu fin-
den sind. Kaum jemand
weiß noch, dass dort ein-
mal die Heilige Radegun-
dis begraben war, und
dass ihr zu Ehren dort
eine große Kirche stand.
Die Menschen pilgerten
damals in Prozessionen
hierher.

Damit dies alles nicht
in Vergessenheit gerät,
sondern wiederbelebt
wird, gibt es nun diese
Initiative zum Neuanfang.

Herzliche Einladung an alle zum stillen Gebet
hier am Wochenende und zu den monatlichen
Andachten!

**Die nächsten Termine sind also am 30. Juni
und am 28. Juli, Sonntags jeweils um 17 Uhr.**

Außerdem findet am **Donnerstag, 4. Juli** eine
heilige Messe statt (wie jedes Jahr, zum Todes-
tag der Hl. Radegundis am **2. Juli**), die Pfarrer

Liebe
Lesende,
natürlich
möchten
unsere
Inserenten
feststellen,
dass ihre
Werbung
erfolgreich
ist.
Bitte bezie-
hen Sie sich
bei Einkäufen,
Aufträgen
oder der
Inanspruch-
nahme von
Dienst-
leistungen
ggf. auf das
Inserat der
jeweiligen
Firma.
Danke!

Norvin Kugler
Malermeister

Ihr Malermeister
in Leitershofen
seit über 20 Jahren

- Maler-/Tapezierarbeiten
- Stuck-, Lasur-, Spachteltechniken
- Fassaden- und Innengestaltung
- Wärmedämmung
- Verlegung von Fertigparkett und Laminat

Leitershofen
Hauptstraße 36
Tel. 08 21-243 11 26
Mobil 01 71-197 78 66
Fax 08 21-243 11 27
info@malermeister-kugler.de

Holger Fiebig
Reparatur u. Neubau:

- Bauspenglerei
- Dachisolierung
- Dachflächenfenster
- Montage von Solaranlagen

Buchenweg 1a · 86391 Stadtbergen · Telefon 08 21-438920
Fax 08 21-4 3397 72 · Mobil 01 71-2 70 62 03

Liebe Lesende des Stadtberger Boten,
unsere Magazine werden mit biologischen Farben gedruckt (z. B. solchen auf Rapsölbasis).
Ein eventuell auftretender Geruch der noch frischen Druckfarbe ist kein Qualitätsmangel –
im Gegenteil!



Von Leitershofen nur wenige Minuten entfernt: die Radegundiskapelle neben dem italienischen Restaurant an der Radegundisstraße. Foto: Arno Wehrmann

Martin Sigalla halten wird. Er ist als Leiter der
Pfarreiengemeinschaft Göggingen-Bergheim
auch zuständig für diese kleine Kapelle. **(Rück-
fragen also im dortigen Pfarrbüro oder bei
Waltraud Edelmann, Tel. 0152-03290845).** Die
Fürsprache der Heiligen Radegundis erwirke
allen Besuchern Gottes Segen!

Waltraud Edelmann

Unsere Coloristin:
Jeannine Weil erklärt:

... mit **STRÄHNCHEN** hat man
den Vorteil, Haare natürlich und
schonend heller zu färben.

... dank dem trendigen **BALAYAGE**
können auch dunkelhaarige einen
natürlichen fließenden Übergang
ins Helle erzielen.

... mit den angesagten
BABYLIGHTS
wirkt das Haar super
natürlich und wie von
der Sonne geküsst.

10%
jeden
Dienstag

Dieses Angebot gilt jeden Dienstag auf Waschen-Schneiden-Föhnen
in Verbindung mit einer Coloration oder chemischen Umformung.

**Wir suchen genau SIE
zur Verstärkung unseres Teams!**

Sie sind eine erfahrene Friseurkraft
mit Engagement und mit Liebe
zum Beruf?

Dann freuen wir uns auf Ihre
Bewerbung
unter Telefon 08 21 - 43 66 84

... wussten Sie, dass auch sanfte Farbakzente
in den Haaren das Gesicht lebendiger,
jünger und ausdrucksstärker machen?!

Wir sind u.a. spezialisiert auf:

Strähnenchen • Balayage • Babylights

GABRIEL Hair • Skin • Beauty
Hauptstraße 28 | 86391 Stadtbergen/Leitershofen
Telefon 0821/43 66 84 | www.friseur-gabriel.de

Vorbereitung auf Internationale Deutsche Meisterschaft gestartet

Die Tang Soo Do-Abteilung
des TSV Leitershofen trainiert für München

Am 22. Juni trifft sich das internationale
Teilnehmerfeld der traditionellen, koreani-
schen Kampfkunst „Tang Soo Do“ (TSD) in
Neufahrn bei München. Auch Sportler des
TSV Leitershofen kämpfen in ihren Lei-
stungsklassen wieder um einen Platz auf
dem Siebertreppchen.

„Ishaq Mohammadi und Caroline Salcher
gelang es im vergangenen Jahr in den
Disziplinen Formen, Waffen und Freikampf
den jeweils ersten Platz der Farbgurte zu
belegen. 2016 konnte Jan Marx den Cham-
pions-Titel bei den Herren erreichen. Wir
blicken damit auf sehr erfolgreiche Sportler
in unseren Reihen und würden diese „Tra-
dition“ natürlich auch in diesem Jahr gerne
fortschreiben“, sagt TSD-Abteilungsleiterin
Barbara Steinmetz. Demnach steht das
Training derzeit ganz unter den Zeichen der
Meisterschafts-Vorbereitung. „Es ist mir
wichtig, dass wir aber nicht nur auf Lei-
stung trainieren, sondern einen Breitensport
anbieten, der für jedes Alter geeignet ist.“

Training für Körper und Geist

Tang Soo Do ist eine traditionelle Kampf-
kunst, die mit Karate verwandt ist und auch
Techniker der Selbstverteidigung beinhaltet.
Konzentration, Koordination und Selbst-
vertrauen ist der Dreiklang, der im Training
gelehrt wird. Neben Schlag- und Trittech-
niken lernen die Schüler und Schülerinnen
traditionelle Formen, den Umgang mit Waf-
fen wie Stock oder Schwert und können die
erlernten Techniken im Freikampf erproben.
Da Tang Soo Do eine Kampfkunst ist, wird
dabei immer das Prinzip des Leichtkontakt-
Systems und der Kampf gegen imaginäre
Gegner verfolgt.

**Der nächste Termin der Tang Soo Do-
Abteilung: Samstag, 22. Juni, 8 - 18 Uhr,
Internationale Deutsche Meisterschaft,
Neufahrn bei München.**

Weitere Details und Trainingszeiten unter:
www.dtsd.de/Leitershofen/
pm TSV Leitershofen, Abt. Tang Soo Do



Das Tang Soo Do Team des TSV Leitershofen bei der Internationalen Deutschen Meisterschaft 2018.

**Über 20 Jahre
Meistererfahrung!**

Raumausstattung
Thomas Winkler

Ihr Meisterbetrieb für

- Polster- u. Bezugsarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Fensterdekorationen
- Verlegen von Bodenbelägen aller Art
- Sonnenschutz

Jetzt neue Stoffe für Polster, Vorhänge, Kissen, ...!

Leitershofen · Hauptstraße 58 – 60 · Tel. 08 21-43 97 98 75
Mobil 01 76-21 14 92 52 · www.der-traumraum.de

**NEU in
Stadtbergen!**

Mysterious Beauty

Bio - Friseur

Sommeraktion
30 %
auf alle Haarschnitte

Andrea Janisch
Friseurmeisterin
0160 84 92 453
Hauptstraße 64
86391 Leitershofen

Öffnungszeiten:
Dienstag - Samstag
nach tel. Vereinbarung

Ich bin auch mobil für Sie da!

Veranstaltungen der Leopold-Mozart-Schule:

5. 6. von 16. - 18 Uhr: „Happy Leo“ – Jubiläumsfest zum 300. Geburts-
tag von Leopold-Mozart (Oswald-Merk-Halle)

6. 6. von 8.30 - 9.30 Uhr: Brass-Pur – Bläschbläserquintett* Konzert für
die Schule (Oswald-Merk-Halle)

11. 9. um 9 Uhr: Sicher zur Schule – sicher nach Hause – Pilotveran-
staltung für Regierungsbezirk Schwaben. Gastgeber: Leopold-Mozart-
Grundschule (Oswald-Merk-Halle)



FCA-Profi Georg Teigl besucht die Parkschule Stadtbergen

Am 20.05.2019 besuchte der FCA – Spieler Georg Teigl die Klasse 5a der Parkschule. Weil die Klassenleiterin Michaela Sandner alles heimlich organisiert hatte, war es eine riesengroße Überraschung, als Georg Teigl das Klassenzimmer betrat. Den Spieler kannten die Schüler bereits von einem Besuch eines öffentlichen Trainings. Die Kinder konnten ihm Löcher in den Bauch fragen und wissen jetzt

viel über seine Erfolge, rote Karten, Essgewohnheiten, Zukunftspläne...

Sehr geduldig beantwortete er alle Fragen, machte viele Fotos und schrieb unzählige Autogramme. Die Zeit mit dem sehr sympathischen Spieler verging wie im Flug und die 17 neu gewonnenen Fans wünschen ihm für die Zukunft alles Gute und viele Tore!

Text/Foto: Michaela Sandner



Nachhilfe Learning Circle

Nachhilfe & Coaching – bei uns passt alles!
Für Erfolg in allen Fächern von der Grundschule bis zum Gymnasium

Pfersee: Augsburgstr. 21 · 0821-343 30 44
Göggingen: Bgm.-Aurnh.-Str. 17 · 0821-9 17 17
Oberhausen: Sallingerstr. 11 · 0821-241 18 80
Lechhausen: Quellenstr. 2 · 0821-907 28 00
Bobingen: Kirchplatz 2 · 08234-802 23 95
Schwabmünchen: Frauenstr. 7a · 08232-7 80 18
<https://learningcircle.de>

Ihr Hausfriseur
Herren ab 10,- Damen ab 15,-
waschen, schneiden, fönen waschen, schneiden, fönen
preisgünstig · leistungsstark · mobil
Überzeugen Sie sich selbst:
Telefon 9 15 47
W. Baumgartl, Friseurmeister

Der nächste Stadtberger Bote
erscheint KW 30
(Anzeigenbuchungs- und Redaktionsschluss
16. Juli)

Kennen Sie unsere Geburtstags-Kiste?

Sie suchen mit Ihrem Kind aus, geben den Gästen Bescheid, dass die Geburtstags-Kiste bei uns steht und lassen sich beschenken.
Selbstverständlich auch für alle anderen Anlässe.

BUCH IN STADTBERGEN
Bismarckstraße 36
Telefon 08 21- 44 49 63 73
buchstaben-online.de
Mo.- Fr. 8.30 – 13 Uhr und 14 – 18 Uhr
Sa. 9.30 – 13.30 Uhr

Einfach bestellen per WhatsApp
0176 51 45 94 55

BUCH IN STADT BERGEN

10 Jahre Kids in Action



Musical-Projektwoche für Kids und Teens ab 7 Jahren: "Martha & Maria – zwei ungleiche Schwestern"
am 2. – 8. September 2019
(letzte vollständige Sommerferienwoche)
in Stadtbergen, Neue Sporthalle,
Am Sportpark 1

Du singst oder tanzt gerne, spielst gerne Theater oder möchtest einfach mal so richtig professionell Bühnenluft schnuppern?
Dann bist Du genau richtig bei der Sommermusical-Projektwoche! Wir laden Dich ganz herzlich ein, mitzumachen.
Probenzeiten: 2. - 6. September 2019 täglich von 10 bis 16.30 Uhr/Neue Sporthalle Stadtbergen



Konzerte: 7. und 8. September 2019, Stadthalle Gersthofen, Rathausplatz 1
Kosten: 40 € pro Kind (inkl. Getränke), Geschwisterrabatt und weitere Rabatte möglich.
Zuzügl. Übungs-CD zum Preis von 13 €, falls gewünscht.
Morgenbetreuung zusätzlich buchbar für 10 € pro Kind: 2. - 6. September 2019 täglich von 8 bis 10 Uhr
Veranstalter: Arbeitskreis Kids in Action Stadtbergen in Zusammenarbeit mit der Stadt Stadtbergen und Wort des Lebens e.V. Berg (www.wdl.de).
Anmeldung und Rückfragen: Dr. Cornelia Reh, Schloßstr. 15, 86391 Stadtbergen, Tel. 0821/43 97 368, Mail: cornelia.reh@freenet.de

„The Presley Family“ hatten Glitzer, Rock`n`Roll im Gepäck!

Ein einmaliger Event im Bierzelt auf dem Stadtfest Stadtbergen. Den gebührenden, rockigen, krönenden und glänzenden Abschluss des Stadtfestes bereite der Auftritt der Kultband „The Presley Family“ im ansässigen Festzelt.

Wenn am Sonntagabend Punkt 19 Uhr auf dem Stadtfest Stadtbergen die epische Melodie von Richard Strauss Op.30, „Also sprach Zarathustra“ erklingt, so kann dies nur eines bedeuten: die unvergleichliche Presley Family hält mit Pauken und Trompeten Einzug im Festzelt. Von der ersten Minute heizte die Band dem Publikum im Zelt von Festwirt Karl Asum gleich richtig ein. Mit einem gekonnt schmetterndem „Viva Las Vegas“ eröffnete die, weit über die Region hinaus bekannte Kultband ihr gut dreieinhalbstündiges Konzert.

Wer bis dato noch im Zweifel war und lieber im Bierzelt ein schmetterndes „Atemlos“ oder „Hulapalu“ hören wollte, war spätestens beim energiegeladenen „Burning Love“ Song überzeugt und zeitgleich ein Fan des unvergleichlichen Presley Sounds.

Frontman Chris Martin, im schicken, schwarzen Glitzersamantzug überzeugte gleich zu Anfang auch den letzte Skeptiker mit seiner Liebeserklärung an die Stadt: „I love „Stadtbörge“ – the city, who never sleeps!“ und es war klar: dies wird ein Abend voller „Menschen, Tiere, Sensationen!“ (Zitat: Chris Martin)

Und die Presleys gaben Alles – keine Chance für das Publikum auch nur eine Minute zu verschlafen. Ein Kultsong jagte den nächsten.

Und falls Tom Johnson einmal bewusst sowie gekonnt inszeniert und doch als Versehen getarnt während eines Songs seine Schlagzeugstöcke umherwirft, wird dies mit tobendem Applaus gefeiert und die Antwort seitens des Profis am Schlagzeug erfolgt

prompt durch ein grandioses Schlagzeugsolo, welchem mit noch größerem Applaus gedankt wird.

Beim Auftritt von Dino Marino mit seiner unvergleichlichen Persiflage an Italien und unvergessenen Hits à la „Azurro“ und „Ti amo“ schwelgte der ein oder andere Besucher sicherlich in Erinnerungen an Bella Italia, so dass man sich schon automatisch dazu hinreißen ließ mit der Band „Volare“ mitinzustimmen.

In vollem Tempo ging es weiter mit einer Zeitreise durch die Musikgeschichte und es kam zum Discotime-Zwischenstopp mit Long Tom Silver. Der heiße Discofeger der 70er Jahre mit den weit längsten Beinen der Band sang in den höchsten Tönen und überzeugte gekonnt, unter tosendem Applaus mit seinem Moonwalk.

Nach der wohlverdienten Pause – die die Band angeblich im Sauerstoffzelt verbrachte – erschiene die 14 Musiker im schillernd-glitzernden Goldoutfit und die perfekt-surril und schrille Gut-Laune-Show nahm ihren weiteren Lauf auf.

Als dann die Bee Gees aus Australien eingeflogen wurden, war das Publikum nicht mehr zu halten. Das Zelt tobte, und ohrenbetäubende Jubelrufe brachte die Presley Family auf Hochtouren. Sandy Stardust sang gefühl- sowie eindrucksvoll Gloria Gaynors „I Will Survive“. Einer durfte an diesem Abend aber einfach nicht fehlen: Günther Presley, seines Zeichens zweifacher Weltmeister im Freestyle Square Dance 1979 und 1982. Er lieferte dem Publikum eine mitreißenden und phänomenale Showeinlage (inklusive beinahe „Biertisch-Diving“) ab. Der legendäre „Presley Shake“ für alle bis dahin noch scheinenden Bewegungsmuffel folgte sodann und ein Zelt stand Kopf. Wer danach noch zu glauben meinte immer noch sitzen bleiben zu



können wurde von Sänger Chris Martin aufgefordert sich bei der legendäre „Rakete“ zu beteiligen. Und siehe da, das Zelt zelebrierte den Kult – dies ist der berühmte Presley Mitmach-Effekt! Nach über drei Stunden Musik, Action und Zugaben bedankte sich Chris Martin bei seinem Publikum mit den Worten: „Dies war eines der besten Konzerte der letzten Jahre – Danke sehr „Stadtbörge“!“

Mit einer sehr gefühlvollen Version von „Always on my mind“ endete dann der herrlich schräge Auftritt der überragenden Presley Family, welcher sodann mit dem legendär schrägen Zeitlupenabgang

seitens der Band zu „Time to say goodbye“ seinen Abschluss fand.

Ein begeistertes Publikum, ein wundervoller Abend, eine wunderbare Band, die am Ende keiner mehr gehen lassen wollte war zu Ende!

Auf das nächste Spektakel mit der Presley Family kann man sich aber heute schon freuen. Termin für ihre schon legendäre „Spring feeling Show“ im Bürgersaal Stadtbergen ist der 28. März 2020.

Karten sind ab sofort erhältlich im Rathaus Stadtbergen sowie an allen bekannten VVK-Stellen.

(sina)

VERANSTALTUNGS KALENDER

Stadtbergen - Leitershofen - Deuringen - Virchowviertel

Dienstag, 18. Juni

15.00: Tanznachmittag für Senioren
Veranstalter: Seniorenbeirat Stadtbergen
Die Teilnahme ist kostenpflichtig!
Generationentreff, Beim Schlaugraben 6

Freitag, 21. Juni

15.00: Singnachmittag für Senioren
Veranstalter: Seniorenbeirat Stadtbergen
Generationentreff, Beim Schlaugraben 6

Samstag, 22. Juni

8.30 - 12.00: Ökomarkt
Bürgersaal Stadtbergen / Brie-Comte-Robert-Platz
Am Hopfengarten 12

Montag, 24. Juni

19.30: 55. Ärztliche Vortragsreihe
„Was sind die wichtigsten Medikamente fürs Herz und warum?“ - Es referiert: Prof. Dr. med. Wolfgang von Scheidt, I. Medizinische Klinik am Klinikum Augsburg.
Eintritt: 5€ | Saalöffnung: 19.00 Uhr
Bürgersaal Stadtbergen, Am Hopfengarten 12

Dienstag, 25. Juni

14.30: Handarbeitsnachmittag für Senioren
Veranstalter: Seniorenbeirat Stadtbergen
Generationentreff, Beim Schlaugraben 6
19.00: Vortrag: Gesundheitskonzept Kneipp
mit Gesundheitstrainerin Krimhild Lechner
Veranstalter: Stadt Stadtbergen
Bürgersaal Stadtbergen, Am Hopfengarten 12

Donnerstag, 27. Juni

14.15: Spaziergang mit dem Seniorenbeirat
„Rundweg im Botanischen Garten zur Rosenblüte“
Veranstalter: Seniorenbeirat Stadtbergen
Treffpunkt: Rathaus Stadtbergen, Oberer Stadtweg 6

Freitag, 28. Juni

15.00: Gesellschaftsnachmittag für Senioren
Veranstalter: Seniorenbeirat Stadtbergen
Generationentreff, Beim Schlaugraben 6
18.00: ENTFÄLLT Johanniseuer Deuringen
Obst- und Gartenbauverein Deuringen

Samstag, 29. Juni

8.30 - 12.00: Ökomarkt
Bürgersaal Stadtbergen / Brie-Comte-Robert-Platz
Am Hopfengarten 12
Sommerfest AWO-Kindergarten Deuringen
Kapellenstr. 9, Deuringen
9.00: Jugendturnier des BTV

Veranstalter: TSV Leitershofen, Abt. Tennis
Herbert-Link-Tennisanlage, Lohfeldstr., Leitershofen
9.00: 80 Jahre Verein f. Deutsche Schäferhunde
Veranstalter: SV - OG Stadtbergen
Beim Ziegelstadel, Stadtbergen

Sonntag, 30. Juni

13.00- 22.00: Akuma for Africa
Veranstalter: Akuma for Africa e.V.
Programm und Infos: www.akuma-for-africa.com
Bürgersaal Stadtbergen / Brie-Comte-Robert-Platz

Montag, 1. Juli

19.30: 55. Ärztliche Vortragsreihe
„Das Leben nach der Intensivstation“ - Es referiert:
Dr. med. Georg Braun, III. Medizinische Klinik am Klinikum Augsburg.
Eintritt: 5€ | Saalöffnung: 19.00 Uhr
Bürgersaal Stadtbergen, Am Hopfengarten 12

Dienstag, 2. Juli

14.30: Kaffeetref des VdK
Evang. Friedenskirche, Am Graben 21
15.00: Tanznachmittag für Senioren
Veranstalter: Seniorenbeirat Stadtbergen
Die Teilnahme ist kostenpflichtig!
Generationentreff, Beim Schlaugraben 6

Mittwoch, 3. Juli

19.00: Gruppentreff für Jugendliche (11 - 14 J.)
Veranstalter: Jugendinitiative Stadtbergen
Jugendclub Inside, Am Hopfengarten 12

Freitag, 5. Juli

15.00: Singnachmittag für Senioren
Veranstalter: Seniorenbeirat Stadtbergen
Generationentreff, Beim Schlaugraben 6

Samstag, 6. Juli

8.30 - 12.00: Ökomarkt
Bürgersaal Stadtbergen / Brie-Comte-Robert-Platz
Am Hopfengarten 12
15.00: Sommerfest und 70 Jahre Feier
Veranstalter: Obst- und Gartenbauverein Deuringen
Kapellenplatz Deuringen

Montag, 8. Juli

19.30: 55. Ärztliche Vortragsreihe
„Zertifiziert gegen den Krebs - Das Darmkrebszentrum Klinikum Augsburg stellt sich vor“ - Es referiert: Dr. med. Marcus Murnauer, Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie am Klinikum Augsburg.
Eintritt: 5€ | Saalöffnung: 19.00 Uhr
Bürgersaal Stadtbergen, Am Hopfengarten 12



Ihr Termin fehlt?

Schicken Sie uns einfach Ihren Termin an termine@stadtbergen.de

Ihr Ansprechpartner:
Kulturbüro Stadtbergen
Oberer Stadtweg 2
86391 Stadtbergen

0821/2438-137 od. -135

Dienstag, 9. Juli

14.30: Handarbeitsnachmittag für Senioren
Veranstalter: Seniorenbeirat Stadtbergen
Generationentreff, Beim Schlaugraben 6

Mittwoch, 10. Juli

5.30: Frauenwallfahrt
Veranstalter: Frauenkreis Maria Hilf
Treffpunkt: Augsburger Dom, Frauentorstr. 2

Freitag, 12. Juli

15.00: Gesellschaftsnachmittag für Senioren
Veranstalter: Seniorenbeirat Stadtbergen
Generationentreff, Beim Schlaugraben 6

Samstag, 13. Juli

ab 8.00: Altpapiersammlung SpVgg Deuringen
Sportplatz Deuringen
8.30 - 12.00: Ökomarkt
Bürgersaal Stadtbergen / Brie-Comte-Robert-Platz
ab 9.00: Altpapiersammlung Leitershofen
Das Papier bitte bis 09:00 Uhr gebündelt und falls nötig gegen Nässe geschützt gut sichtbar am Straßenrand deponieren. Infos unter 0160/91585789
Veranstalter: Jugendinitiative Stadtbergen
TSV Deuringen - Vereinsmeisterschaft
TSV Turnhalle, Allgäuer Str. 12
18.00: Jahreshauptversammlung DJK Leitershofen
Oswald-Merk-Halle, Stadtberger Str. 8

Montag, 15. Juli

19.30: 55. Ärztliche Vortragsreihe
„Hörzentrum Schwaben: Hören mit und ohne Hörgerät“ - Es referieren: Professor Dr. med. Johannes Zenk (Direktor der Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde am Klinikum Augsburg-Süd) Ltd. Oberarzt Dr. med. Georgios Psychogios und Dr. med. Tobias Strenger
Eintritt: 5€ | Saalöffnung: 19.00 Uhr
Bürgersaal Stadtbergen, Am Hopfengarten 12

Neu in Stadtbergen Kneipp-Becken am August-Abenstein-Weg

Vortrag:
Gesundheitskonzept Kneipp
Dienstag, 25.06. | 19:00
Bürgersaal Stadtbergen
Am Hopfengarten 12

Aktiv bleiben mit den Fitness- und Bewegungsparcours



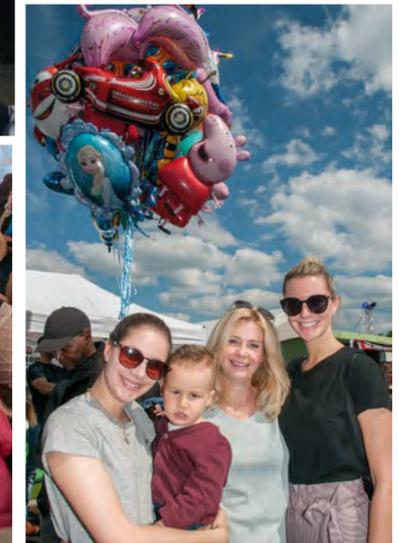
Leitershofen - anspruchsvoll Deuringen - mittel Stadtbergen - leicht

Alle Fitnessinseln bestehen aus circa zehn Stationen, die die unterschiedlichsten Muskelgruppen, Koordination und Beweglichkeit schulen wollen. An den jeweiligen Bewegungsstationen sind Tafeln mit Übungen und Herzfrequenzbereichen angegeben.

Bitte beachten Sie, dass nur vollständig gemeldete Veranstaltungen im Terminkalender veröffentlicht werden!
Für die Einhaltung der Termine und die Richtigkeit der Angaben sind die Veranstalter verantwortlich! Änderungen vorbehalten!



**Stadtfest vom
29. Mai bis 2.
Juni 2019**
Fotos: Gunnar Olms



Die Fuggerstadt Weißenhorn ...

... war Ziel der Wandergruppe des Seniorenbeirats

Mancher Leser wird die Meinung vertreten, in der Überschrift müsste doch Augsburg stehen, aber Weißenhorn darf als einzige weitere Stadt den Titel „Fuggerstadt“ führen. Dieses malerische Städtchen war im April Ziel der Wandergruppe des Seniorenbeirats und des TSV Leitershofen, das bequem mit der wieder eröffneten Bahnstrecke über Neu-Ulm zu erreichen ist.



Das von Kriegsfolgen verschont gebliebene Städtchen (gut 13 000 Einwohner) wurde im Jahre 1160 erstmals urkundlich erwähnt und war im 13. Jahrhundert im Besitz der Herren von Neuffen. Nach dem Aussterben dieses Geschlechts wurde es 1342 bayerisch und gehörte später zu Vorderösterreich. Kaiser Maximilian I übertrug 1507 den Besitz an Jakob Fugger. Die Einwohner von Weißenhorn waren davon zunächst gar nicht begeis-



Ausflug am 18. Mai zu einem skurrilen bunten Turm

Der schon in Niederbayern gelegene Ort Abensberg mit ca. 13 000 Einwohnern ist bekannt als Konkurrent von Schrobenhausen beim Spargelanbau und als Geburtsort von Aventinus (1477 – 1534), dem Begründer der wissenschaftlichen bayerischen Geschichtsschreibung, der einen Ehrenplatz in der Walhalla bei Regensburg erhalten hat. Der Stadtführer

zeigte nicht nur die schmucke Stadt mit ehem. Karmeliterkloster und schönen Bürgerhäusern sondern auch die mächtige Burgruine, wo die Herrscher seit Mitte des 12. Jahrhunderts residierten. Besonders bekannt ist Graf Bobo (um 1450), der angeblich 40 Kinder zeugte und eine Stadtmauer errichten ließ mit 32 Rundtürmen für seine Söhne und 8 eckige Türme für die Töchter. Teile davon sind noch erhalten.

Ein ganz anderes Objekt ist jetzt der Anziehungspunkt von Abensberg. Ein skurriler, bunter Turm mit vielen anhängen-



Heute kann Weißenhorn den Besuchern viele Sehenswürdigkeiten bieten: Zwei nebeneinander liegende Schlösser (das Neuffen- und das Fuggerschloss), zwei Stadttore, eine schöne neuromanische Stadtpfarrkirche, einen romantischen Turm, viele nostalgische Bürgerhäuser und als besondere Attraktion ein Stadttheater. Es ist mit 142 Plätzen das kleinste in Bayern öffentlich bespielbare Theater. Innen ist es ein Kleinod mit bemalten Decken und Wänden im klassi-

Zurück in der Fuggerstadt Augsburg und ihrem Stadtteil Bergheim:

Dort startete am 25. April der Spaziergang des Seniorenbeirats. Der Rundweg ist sehr schön und abwechslungsreich, gerade zu einer Zeit, wenn die Natur erwacht und alles mit frischem Grün umrahmt ist. Besonders hervorzuheben ist die Wegstrecke oben am Waldrand des großen Forstes. Von dort eröffnet sich ein weiter Blick ins Wertachtal mit seinen Dörfern, dazu leuchtet das Gelb der Rapsfelder herauf, viele in voller Blüte stehende Apfelräume grüßen vom Wegrand und

zistischen Stil. Im Heimatmuseum konnten die Besucher unter vielen Exponaten aus der damaligen Zeit, wie einen komplett eingerichteten Lebensmittelladen und eine Apotheke bewundern und sahen in einer Sonderausstellung die Werke des vor 300 Jahren in Weißenhorn geborenen Malers Franz Martin Kuen, der nach Lehrjahren bei Tiepolo und Bergmüller viele Kirchen, Schlösser und Bibliotheken im schwäbischen und württembergischen Raum ausmalte.

im Hintergrund ein beeindruckender Blick auf die deutlich sichtbare Alpenkette. Der weitere Weg führt durch eine Kirschbaumallee, jedoch war die Blüte leider schon vorbei. Nur ein einzelner Baum wartete noch in voller Blüte auf die Teilnehmer, so dass sich diese gut vorstellen konnten, wie schön es eine Woche vorher gewesen wäre. Richtig angenehm war es zum Abschluss im Biergarten bei sommerlichen Temperaturen.

Text/Bilder: Raimund Strauch



den runden Erkern, konzipiert von dem weltbekannten österreichischen Künstler Friedensreich Hundertwasser Regentag Dunkelbunt. Sein Architekt Peter Pelikan baute daneben noch ein Kunsthaus mit einem schiefen und gleichzeitig verdrehten Turm. Die Teilnehmer konnten im Rahmen einer Brauereiführung den 30 m hohen Turm besteigen und von dort auf Abensberg und seine Umgebung blicken. Von den zahlreichen unterschiedlichen Eindrücken begeistert, kehrte die Gruppe mit dem Zug zurück.

Der Seniorensparziergang am 23. Mai ...

... führte gleich gleich an drei fließenden Gewässern entlang: der Hochwasser führenden Wertach, der schnell dahinfließenden Singold, dem von der Singold abgeleiteten Seitelbach, der in engem Abstand parallel zur Wertach von Inningen nach Göggingen fließt. Es war für die Senioren ein abwechslungsreicher Rundgang, der an der Inninger Wertachbrücke begann und bei angenehmen Temperaturen an den Gewässern entlang, durch Auwald, offenes Gelände, an Plantagen und blühenden Gärten vorbeiführte. Beim anschließenden gemütlichen Zusammensein kam noch nostalgische Stimmung auf, als ein Alleinunterhalter auf seinem Keyboard Schlager aus den 50iger bis 80iger Jahre spielte.

Text/Bilder: Raimund Strauch

Die nächsten Termine des Seniorenbeirats Stadtbergen:

Senioren singen: jeweils Fr. 15 Uhr am 19. 6., 21. 6., 5. 7.
Gesellschaftsnachmittag: Freitag 15 Uhr am 12. 7.
Handarbeitsnachmittag jew. Di., 14.30 Uhr am 25. 6., 9. 7.

Alle vorstehenden Veranstaltungen finden im Generationentreff Stadtbergen, Beim Schlaugraben 6 statt.

Für den Tanztreff tritt eine Sommerpause bis Ende September. Anschließend findet die Veranstaltung wieder im 14tägigen Rhythmus statt.

Am Montag, 1. Juli gibt es in der Bücherei Stadtbergen, Sonnenstraße um 10 Uhr einen PC-Treff für Senioren. Nähere Auskünfte bei Ludwig Ullrich, Tel. 0821/44019889. Vorankündigung: Aufgrund der großen Nachfrage geben Mitglieder des Jugendrates Stadtbergen wieder individuelle Unterstützung bei der Bedienung eines Smartphones für die ältere Generation, und zwar am Dienstag, 23. 7. um 18 Uhr im Sitzungssaal des Stadtberger Rathauses. Eine Anmeldung ist erforderlich bei Josua Neumann, Tel. 0821/2438174 oder Christoph Schmid, Tel. 0821/2438137.

Der Seniorensparziergang am Donnerstag, 27. Juni geht durch den Botanischen Garten zur Rosenblüte. Treffpunkt um 14.15 Uhr am Parkplatz des Stadtberger Rathauses.

Die Seniorenwanderung ist am Samstag, 13. Juli. Ziel ist Burghausen mit der längsten Burgranlage Deutschlands. Eine Anmeldung bis Donnerstag 11. Juli wird erbeten bei Franz Schmid, Tel. 0821/432524 oder per Mail an franzschmidleitershofen@web.de

Volles Zelt am Seniorennachmittag auf dem Stadtfest!



Sommerfest der SpVgg Deuringen vom 19. bis 21. Juli

Die Spielvereinigung Deuringen feiert ab Freitag, 19. Juli, 18 Uhr bis Sonntag, 21. Juli das traditionelle Sommerfest auf ihrem Gelände bei der Waldgaststätte.

Der Veranstalter verspricht ein vielfältiges Programm mit sportlichen, kulinarischen und unterhaltsamen Höhepunkten und freut sich auf zahlreichen Besuch.

Den Auftakt des beliebten Festes bildet am Freitag ein AH-Spiel, anschließend spielt die 1. Mannschaft ehe dann ein „Bayerischer Abend“ stattfindet.

Unter der Schirmherrschaft von Ersten Bürgermeister Paulus Metz finden Samstag

und Sonntag vormittag Jugendturniere der E, F und G-Mannschaften statt.

Am Samstag wird zudem ein Hobby-Fußballturnier ausgetragen.

Am Samstag abend übernehmen ab 19 Uhr die „Bergler Buam“ und sorgen für alpenländische Stimmungsmusik.

Der Sonntag beginnt mit einem Frühschoppen mit Karl Pösl und einem Bogenschiessen-Schnuppertraining.

Ab 14 Uhr wird bei originellen Spielen der Deuringer Meister gesucht.

Täglich gibt es natürlich Schmankerl aus der SpVgg-Küche. pm SpVgg Deuringen

Olbernhau und Litvinov besuchen das Stadtberger Stadtfest 2019

Die Freunde aus der Stadtberger Partnerstadt Olbernhau (Sachsen) und eine Delegation aus Litvinov (Tschechien) lieben es sich nicht nehmen, auch dieses Jahr wieder beim Stadtfest „vorbeizuschauen“. So konnte der 1. Bürgermeister Paulus Metz zusammen mit der PaVe Vorsitzenden **Astrid Flagner** und ihrer Stellvertreterin **Gabi Nießner** am Donnerstagabend insgesamt 18 Gäste aus den beiden Städten willkommen heißen, an ihrer Spitze **Dr. Steffen Laub** (Ehrenbürger der Stadt Stadtbergen) mit Gattin, sowie **Friedberg Philipp**, Vorsitzender des PaVe Olbernhau, mit Frau **Gundi Philipp**, seine Kollegin aus Litvinov, **Libuse Novotna Pokorná**, sowie **Marie Svačinova**, die bisherige Vorsitzende des PaVe Litvinov.



Abendsberg, am Ende der Führung erwartet den PaVe der Aufstieg auf den berühmten Hundertwasserturm Foto Flagner

Am Freitag konnten die beiden PaVe Vorsitzenden, **Astrid Flagner** und **Gabi Nießner** neben den Gästen mit Ihren Gastgebern auch zahlreiche weitere PaVe-Mitglieder beim Ausflug begrüßen.

Anschließend stand ein Besuch in Abendsberg auf dem Programm, wo eine Brauereiführung bei der Kuchlbauer-Brauerei – mit Besichtigung des bekannten Hundertwasserturms und anschließender Brotzeit anstand.

Mit dem Schiff ging es von Kelheim durch den Donaudurchbruch mit seiner einzigartigen Felslandschaft zum Kloster Weltenburg, wo auch das Mittagessen eingenommen wurde.

Trotz dieses langen und anstrengenden Ausflugs zeigten dann Gäste und Gastgeber auch beim Stadtfest Präsenz und beklatschten eifrig die heißen Rhythmen der Band „Catfish“.

Der Samstag war dann von privaten Aktivitäten geprägt; Ausflüge, Shopping oder einfach relaxen; bevor sich die Gäste mit ihren Gastgebern und weiteren PaVe-Mitgliedern zum gemeinsamen Festessen in der Gaststätte „Hopfengarten“ wieder trafen.

Das große Feuerwerk, einer der Höhepunkte des Stadtfestes, war zugleich das Finale der Partnerschaftsbegegnung. Am Sonntag früh verabschiedeten sich die Gäste wieder – mit dem obligatorischen Gruß – „Auf Wiedersehen“ – Na skledanou – bis zum nächsten Jahr.

Der PaVe war dann bereits am Sonntag auf dem Stadtfest wieder präsent: Zum „Tag der Vereine“ konnten sich die zahlreichen Interessenten am Informationsstand über das Jahresprogramm, die Jugendaktivitäten und über die Zielsetzung des Vereins informieren.



Gäste und Gastgeber des PaVe vor dem Kunsthaus in Abendsberg Foto PaVe

Informationen und Anmeldeformulare zu allen Fahrten des PaVe, sowie allgemeine Informationen zu den Städtepartnerschaften der Stadt Stadtbergen und/ oder zu den Programmen für Erwachsene und Jugendliche des Partnerschaftsvereins Stadtbergen e.V. gibt es auf der Homepage www.pave-stadtbergen.de, beim Vorstand unter Mail pave@stadtbergen.bayern.de, an der Rathaus-Infothek oder unter Telefon 0821/ 24 38 – 164.



Kuchlbauerbrauerei in Abendsberg, Bier nicht nur als alkoholisches Getränk Foto Flagner



Auf Wiedersehen bis zum nächsten Stadtberger Stadtfest Foto Flagner



Ambulanter Pflegedienst & Heimbeatmungsservice

Bismarckstraße 27,
86391 Stadtbergen
Telefon 0821/24 40 93 93
Telefax 0821/24 40 93 92
E-Mail: info@acvila.de
www.acvila.de



Pflege, die Ihre Welt verändert...

Bedürfnisorientiert · Fachkompetent
Zielorientiert

Unsere Leistungen:

- Häusliche Krankenpflege nach dem Kranken- und Pflegeversicherungsgesetz
- Medizinische Betreuung zu Hause – 24 Stunden pro Tag, 7 Tage in der Woche
- Versorgung nach einem Krankenhausaufenthalt
- Angebote zur Unterstützung im Alltag
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Beratungsbesuche
- Individuelle Pflegeschulungen
- Palliative Pflege

**Heißmangel
Lieferservice
Bettina's Mangelstube
Fritz-Aichele-Farm 9
86391 Stadtbergen
0171-241 41 57**



AUSKUNFT FÜR ALLE BEREICHE:
GF. MARIA BRAUN
TEL. 0821/90 79 65 88
MOBIL 0151/40 11 57 64
WWW.PFLEGEDIENST-ANCORA-AUGSBURG.DE



ANCORA

**PFLEGEDIENST
ANCORA**

Zuhause gut versorgt



**TAGESPFLEGE
ANCORA**

Wohlfühltag in der Tagespflege



**VILLA ANCORA
WOHNGEMEINSCHAFT
FÜR SENIoren**

*Miteinander wohnen,
miteinander alt werden*



„Rückkehr zum Senioren-Abo“

Angesichts der aktuellen Diskussion um eine Nachbesserung der AVV-Tarifreform erinnert der Seniorenbeirat der Stadt Augsburg nochmals an die Notwendigkeit, das frühere Senioren-Abo mit Gültigkeit ab 8 Uhr wieder ein zuführen und die Einschränkungen bei den Kurzstrecken wieder aufzuheben. Der Seniorenbeirat erwartet, dass die Bedürfnisse der älteren Generation auch ausdrücklich zum Gegenstand der angekündigten externen Evaluation der Tarifreform im Jahr 2020 gemacht werden.

bürgerinnen und Mitbürger essenziellen Forderungen. Insbesondere die Wiedereinführung eines Senioren-Abos, das zu attraktiven Bedingungen die uneingeschränkte Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel ermöglicht, bleibt eine zentrale Forderung. Auch die Verbesserung der aktuellen Kurzstreckenlösung ist dringend nötig. Die „Notlösungen“ für wenige Stadtteile kann nicht als dauerhafte Regelung akzeptiert werden. Zum einen können diese scheinbaren „Lösungen“ nicht die Vorteile der früheren Zoneneinteilung aufwiegen, zum Anderen führen sie nur zu noch mehr Verwirrung und Verunsicherung.

Das allgemein durchaus attraktive 9 Uhr-Abo für 30 € kann für viele Seniorinnen und Senioren das bisherige Senioren-Abo nicht ersetzen, wenn sie häufig zu einem früheren Zeitpunkt den ÖPNV benutzen müssen. Der Seniorenbeirat begrüßt die Bemühungen von Verwaltung und Politik, den Freistaat Bayern zur finanziellen Unterstützung für eine dringend notwendige Nachbesserung der AW-Reform zu gewinnen. Allerdings vermisst der Seniorenbeirat in der derzeitigen öffentlichen Berichterstattung das Aufgreifen der für die älteren Mit-

Der Seniorenbeirat der Stadt Augsburg ruft deshalb alle beteiligten Akteure im AVV, insbesondere aber die politisch Verantwortlichen im Augsburger Rathaus auf, die Anliegen der ca. 60.000 älteren Augsburgerinnen und Augsburger aufzugreifen und auf eine Wiedereinführung eines Senioren-Abos und eine Verbesserung der Kurzstreckenregelung hinzuwirken.

PM Seniorenbeirat der Stadt Augsburg

IMPRESSUM Die Printmagazine **STADTBERGER BOTE, AUGSBURGER SÜDANZEIGER** und **DER PFERSEER** erscheinen im Auensee Verlag e.K. *Inhaber:* Gunnar Olms, CEO (v.i.S.d.P.), Bobinger Str. 100, 86199 Augsburg, Tel.0821-98263 · eMail: info@auensee.de · *Anzeigenleitung:* Barbara Olms, CEO Executive Assistant, Ansprechpartner für die Schaltung von Anzeigen ist wahlweise der herausgebende Verlag direkt oder Brigitte Rauwolf (Vermittlungs-Agentur). **Der Verlag behält sich vor, eingesandte Artikel – z. B. aus rechtlichen, Platz- oder Kostengründen – ggf. redaktionell zu bearbeiten und/oder zu kürzen.** Satz/Layout: Thomas Kaiser Druck: Senger, Göggingen Verlag u. Redaktion sind für Webseiten, die in dieser Ausgabe genannt oder auf die mittels QR-Code o.ä. verlinkt wird, nicht verantwortlich. Datenschutzerklärung: auensee.de/Datenschutzerklaerung



**Seit fast 30 Jahren
Ihr Pflegedienst!**

- Leistungen der Pflegegrade
- medizinische Leistungen
- Betreuungs- und Entlastungsleistungen
- hauswirtschaftliche Versorgung
- Verhinderungspflege
- Pflegeberatung

EDITH HIPPER
☎ 0821-99 20 82
Augsburg-Süd
Erzgebirgsstraße 22

*Ein starkes Team
bringt Ihnen Sonne ins Haus!*

Unser Leistungsspektrum

- Tagespflege
- Behandlungspflege
- Grundpflege und hauswirtschaftliche Versorgung
- Vertretung von pflegenden Angehörigen
- Stundenweise Betreuung
- Ambulant betreute Seniorenwohngemeinschaft "Haus Sonnenschein"

Für ein Beratungsgespräch stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung. Unser Team ist rund um die Uhr für Sie da.

**Ambulante
Kranken- und Altenpflege**

Sonnenschein

Hauptstraße 62 · 86391 Stadtbergen/Leitershofen
Telefon 0821.433 97 33 · Telefax 0821.433 97 34
www.sonnenschein-team.de

Klaus Oßwald
Brennstoffe - Mineralöle
NEU: AdBlue® Tankstelle

- **Heizöle:** schwefelarm, -frei, Premium u. frostsicher
- **Diesel u. Winterdiesel auch ohne Bioanteil**
- **Schmierstoffe:** Motoröle auch kleine Gebinde, Fette, Hydrauliköle und vieles mehr
- **Technische Gase**
- **Propan- und Staplergas**
- **Heizgeräte** z. B. für Ihre Events im Zelt oder in der Halle, Bauheizungen

Für unsere Kunden mit Tankschlüssel: 24 Std. verfügbar!

Telefon 08 21-9 18 91
 86199 Inningen · Bgm.-Schlosser-Str. 5
 www.osswald-inningen.de
 mineraloele@osswald-inningen.de

ROLLLADEN
Laurenz
 86199 Augsburg-Bergheim
 Jalousien, Rollladensysteme, Antriebe, Steuerungen, Reparaturen, Ersatzteile
 Telefon 08 21-906 90 18 · Fax -19 · www.rollladen-laurenz.de

Seit über 30 Jahren
alexandridis
 86199 Augsburg
 Telefon 08 21-99 27 32
 Telefax 998 26 39
 konstantin.alexandridis@gmx.de

- Heizung
- Sanitärtechnik
- Badrenovierung
- Wärmepumpen
- Solartechnik
- Kundendienst

Wir empfehlen Ihnen eine Energie sparende Heizungsanlage in Gas- oder Öl-Brennwerttechnik, kombiniert mit Solartechnik zur Heizungsunterstützung und Warmwasserbereitung. Kostenreduzierung bis 30 % bei Heizung, bis 70 % bei Warmwasser!

Liebe Lesende, natürlich möchten unsere Inserenten feststellen, dass ihre Werbung erfolgreich ist. Bitte beziehen Sie sich bei Einkäufen, Aufträgen oder der Inanspruchnahme von Dienstleistungen ggf. auf das Inserat der jeweiligen Firma.
Danke!

SIGL

Alles fürs Auto.
 Von A wie Auspuff bis Z wie Zubehör.

KFZ-Teile · Zubehör
 Herbert Sigl GmbH · Pferser Straße 1 · 86391 Stadtbergen
 Telefon 08 21- 243 1366 · Fax 08 21-243 1367
 e-mail: info@kfz-teile-sigl.de · www.kfz-teile-sigl.de

Wellness Kapfinger
 Pool · Sauna · Wärmekabinen

Ginsterweg 1a · 86391 Stadtbergen · Tel. 08 21 -43 65 89 · wellness-kapfinger.de

Auch für Sie gibt's die richtige Lösung!

Dieter Weber
 SCHREINERMEISTER

Stadtbergen · Tel. 43 97 90 15 · kontakt@schreinermeister-weber.de

PS. MALERMEISTER
 Pfanz & Steger GmbH

- Malerarbeiten aller Art
- Gestaltungstechniken
- Lackierarbeiten
- Fassadenanstriche
- Gerüstbau
- Vollwärmeschutz/WDVS
- Bodenlegearbeiten z. B. Vinyl, Laminat, Parkett, Teppich
- Komplettsanierung
- Trockenbau/Innenausbau

Beratung & Service auch für Heimwerker

Marco Steger
 Stadtbergen/Leitershofen
 Tel. 0179 325 74 31

Daniel Pfanz
 86368 Gersthofen
 Tel. 0176 820 756 47

www.malermeister-pfanz-steger.de • info@maler-ps.de

BIG DEAL GESCHENKT!
 6 Jahre Garantie²⁾
 3 Inspektionen³⁾

JETZT SCHNELL ZUGREIFEN
SONDERZINSAKTION AB 0,49%¹⁾

Modell	HAUSPREIS ab	OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 1)	Gesamtkreditbetrag/-Fahrzeugpreis
Corsa 3-trg. 1.2, 51 kW (70 PS), Kurzschluss 10 km, inklusive Klimaanlage, el. Außenspiegel, Radio, el. Fensterheber, Fahrerinfodisplay, Wärmeschutzverglasung, Airbag-system, Adaptives Bremslicht, Berg-Anfahr-Assistent u.v.m.	9.690,- €	89,- €	13.115,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 3.204,- €
KARL „120 Jahre Opel“ 5-trg. 1.0, 54 kW (73 PS), Euro 6d-TEMP, Kurzschluss 10 km, inklusive Klimaanlage, elektr. Fensterheber, Wärmeschutzverglasung, Radio R300, Berg-Anfahr-Assistent, 15"-Leichtmetallräder, Bordcomputer, Reifendruck-Kontrollsystem, Tagfahrlicht, ZV mit Funk u.v.m.	9.980,- €	99,- €	12.700,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 3.564,- €
ADAM „120 Jahre Opel“ 1.2, 51 kW (70 PS), Euro 6d-TEMP, Kurzschluss 10 km, inklusive Sitzheizung, Lenkradheizung, Klimaanlage, Parkpilot, Regensensor, Bluetooth, Aluräder, Radio R 4.0 IntelliLink, Berg-Anfahr-Assistent, 7"-Farbdisplay, automatisches Abblendlicht u.v.m.	12.990,- €	109,- €	16.170,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 3.924,- €
Astra 5-trg. 1.0 Direct Injection Start/Stop, 66 kW (90 PS), Kurzschluss 10 km, inklusive Klima, LED-Tagfahrlicht, Adaptives Bremslicht, ESP, Bordcomputer, el. FH, Außenspiegel elektr. einstell- und beheizbar, Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung u.v.m.	14.590,- €	149,- €	18.445,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 5.364,- €
Crossland X 1.2, 61 kW (83 PS), Kurzschluss 10 km, inklusive LED-Tagfahrlicht, Radio R 4.0, Klimaanlage, Spurassistent, Berg-Anfahr-Assistent, el. FH, Außenspiegel elektr. einstell- und beheizbar, Bordcomputer u.v.m.	15.990,- €	169,- €	18.400,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 6.084,- €
Mokka X 1.4 ECOTEC Turbo Start/Stop, 88 kW (120 PS), Kurzschluss 10 km, inklusive Klima, LED-Tagfahrlicht, Tempomat, el. Fensterheber, Bordcomputer, Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung el. Außenspiegel beheizbar, Adaptives Bremslicht, Radio Bluetooth u.v.m.	16.990,- €	179,- €	20.940,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 6.444,- €

¹⁾ Effektiver Jahreszins 0,49% (Corsa, KARL, ADAM, Astra, Mokka X) bzw. 1,49% (Crossland X), Sollzinssatz gebunden p.a. 0,49% (Corsa, KARL, ADAM, Astra, Mokka X) bzw. 1,49% (Crossland X), Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km/Jahr, zzgl. 995,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. ²⁾ Händleregengarantie auf die wichtigsten Baugruppen. ³⁾ Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten.

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle komb. 6,4 - 4,7 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 148 - 107 g/km. Energieeffizienzklasse F - A+.

SIGG AACHEN SIGG GmbH
 Augsburg-Haunstetten Landsberger Straße 27 Tel. (0821) 808950
 Augsburg Donaustraße 7 Tel. (0821) 7947440
 Augsburg Donauwörther Straße 138 Tel. (0821) 217450

Unternehmenssitz: Augsburg Robert-Bosch-Str. 5 Tel. (0821) 7479-0
 Meltingen-Herbertshofen Ulrichstraße 17 Tel. (08271) 813260

HAAS Georg Haas GmbH & Co. KG
 Unternehmenssitz: Augsburg Gögginger Str. 17a+b Tel. (0821) 57052-0
 Schwabmünchen Augsburg Str. 64 Tel. (08232) 2090/99
 Königsbrunn Haunstetter Str. 57 Tel. (08231) 86033



"Hier überall haben wir Partnerstädte", zeigten am Infostand Vereins beim Stadtfest auf einer Karte (von links): Erich Maydl, Silvia Hecken, Marianne Seitz und Vorsitzende Astrid Flagner
Foto: Gunnar Olms

AWO unterzeichnet Charta der Vielfalt



Gemeinsam Flagge zeigen für Vielfalt – das tut die AWO Schwaben mit ihren Mitarbeitenden an der Stadtbergener Geschäftsstelle.

„Die vielleicht größte Kraft der Menschen liegt in ihrer Vielfalt“, besagt ein weiser Spruch. Ersonnen hat ihn zwar nicht die Arbeiterwohlfahrt (AWO), aber sie arbeitet nach diesem Prinzip seit ihrer Gründung vor nunmehr 100 Jahren. Um die Tradition zu bekräftigen und weiterzuentwickeln, haben die Verantwortlichen des AWO-Bezirksverbands Schwaben nun die so genannte „Charta der Vielfalt“ unterzeichnet.

Der gleichnamige Trägerverein verfolgt damit das Ziel, in der Arbeitswelt Anerkennung, Wertschätzung und Einbeziehung der Mitarbeitenden und Geschäftspartner - unabhängig von Kriterien wie Nationalität, Religion, Alter, Geschlecht, sexueller Orientierung und Behinderung – voranzubringen. Vielfalt kommt bei der AWO jedoch nicht von ungefähr und bedeutet mehr als nur ein Lippenbekenntnis. Zur grundsätzlichen toleranten Haltung gesellt sich ein ganz konkretes Tun, damit sich allen Menschen, die Teil des Unternehmens sein wollen, tatsächlich eine Chance eröffnet. Insbesondere eine neue geschaffene Stelle im Bereich Personalentwicklung und Gleichstellung ist dafür zuständig, Förderbedarf zu erkennen und entsprechend zu reagieren. Stelleninhaberin Annika Hecken: „Ich helfe unseren Mitarbeitenden dabei, im Betrieb gut Fuß zu fassen

und sich voll entwickeln zu können. Das können unsere neuen albanischen Pflegefachkräfte sein, die fernab der Heimat anfangs ganz viel Unterstützung benötigen. Qualifizierungsmaßnahmen, Coaching, optimale Arbeitsplatzgestaltung und vieles mehr kommen aber auch für andere infrage je nach individueller Situation.“ Zusammen mit AWO-Schwaben-Vorstand und Gleichstellungsbeauftragter Marion Leichtle-Werner ergriff sie auch die Initiative zur Charta-Unterzeichnung.

„Wir sind davon überzeugt, dass Vielfalt im Betrieb eine gute Sache ist. Und so ganz uneigennützig sind wir da als Unternehmen und Verband freilich auch nicht: Gemischte Teams arbeiten besser, weil sie mehr Sichtweisen einbringen. Das ist gerade in der sozialen Arbeit wichtig und verleiht uns Kraft“, sind sich die AWO-Schwaben-Vorstände einig.
PM Arbeiterwohlfahrt



AWO-Schwaben-Vorstandsvorsitzender Dieter Egger ließ es sich nicht nehmen, den von den Mitarbeitenden gestalteten Baum der Vielfalt ebenfalls mit einem Statement zu schmücken.

Franz Egger
Malerbetrieb
Ausführung sämtlicher Maler- u. Tapezierarbeiten
Bodenbeläge und Wärmedämmung

Auenweg 24
86199 Augsburg
www.maler-egger.de

Tel. 0821 / 90 61 20
Fax 0821 / 99 41 42

Seit 1924

MrStylus
Zubehör für Plattenspieler

Christian Hofner
Tel. 998 33 46
mrstylus.com

Ihr Meister weiß worauf es ankommt...

www.froehling-raumausstattung.de

fröhling
Raumausstätter- und Parkettlegemeister

Butzstraße 3
86199 Augsburg-Göggingen

Telefon 0821-91853
Telefax 0821-9984585

Öffnungszeiten:
Di., Do., Fr. 14 - 18 h, Mi. 9.30 - 13 h oder nach Vereinbarung.

Designbeläge
Massivholzdiele
Kork & Olivenholz
Terrassenbeläge
Click-Parkett/Laminat
Teppichböden
Verlegung & Pflege
Maschinenverleih

PARKETTBÖRSE

gelegt geliebt

Schausonntag:
immer 1. Sonntag
im Monat*

Parkettbörse Augsburg
GmbH Eichleitnerstr. 5
Telefon: 0821 / 455 268-0

www.parkettbörse.net
www.parkett-pflege.net
www.olive-parkett.de

* keine Beratung, kein Verkauf

BOSCH SIEMENS Miele Bauknecht AEG LIEBHERR EFF

EINKAUFEN VON MENSCH ZU MENSCH!

- Kompetente Beratung • Starke Marken
- Pünktliche Lieferung + Einbau
- Eigener Elektro-Gerätekundendienst

... da stimmt Preis und Leistung!

ELEKTROHAUS zimmerly
Kobelweg 76 · 86156 Augsburg
www.elektro-zimmerly.de
☎ Zentrale 0821/44094-0 ☎ Service 0821/44094-20

electro plus
Zimmerly Hausgeräte
Inninger Str. 97 · Haunstetten
www.electroplus-zimmerly.de ☎ 0821/71003920

HANDWERK mit Herz

Schapfl Heizung
1993 20 Jahre 2019
Sanitär Service

Adam-Riese-Straße 2 · 86199 Augsburg-Inningen
Tel. 0821 99 38 35 · www.hp-schapfl.de



Ein schöner Raum hat einen schönen Boden verdient!

... wir reparieren und verlegen neu – fachmännisch und mit Qualitäts-Material!

KUPKE
Raumausstattung

- Fensterdekorationen
- Polsterarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Bodenbeläge
- Sonnenschutz
- Insektenschutz

Göggingen · Mühlstraße 1 · Tel. 08 21-9 27 45 · Info@kilian-kupke.de · www.kilian-kupke.de

„Warum in die Ferne schweifen ..?“

Handel, Handwerk, Gewerbe und Institutionen in der näheren Umgebung: Auf der angegebenen Seite finden Sie die Anzeige der jeweiligen Firma.

A	C	G	M	N	S	U
B	D	E	H	P	T	W
Z	F	G	I	R	S	Z
K	H	M	J	L	M	A
L	J	A	B	C	D	E
M	K	B	C	D	E	F
N	L	D	E	F	G	H
O	M	H	I	J	K	L
P	N	J	O	P	Q	R
Q	O	R	S	T	U	V
R	P	S	T	U	V	W
S	Q	T	U	V	W	X
T	R	U	V	W	X	Y
U	S	V	W	X	Y	Z
V	T	X	Y	Z	A	B
W	U	Y	Z	A	B	C
X	V	Z	A	B	C	D
Y	W	A	B	C	D	E
Z	X	B	C	D	E	F
A	Y	C	D	E	F	G
B	Z	D	E	F	G	H
C	A	E	F	G	H	I
D	B	F	G	H	I	J
E	C	G	H	I	J	K
F	D	H	I	J	K	L
G	E	I	J	K	L	M
H	F	J	K	L	M	N
I	G	K	L	M	N	O
J	H	L	M	N	O	P
K	I	M	N	O	P	Q
L	J	N	O	P	Q	R
M	K	O	P	Q	R	S
N	L	P	Q	R	S	T
O	M	R	S	T	U	V
P	N	S	T	U	V	W
Q	O	T	U	V	W	X
R	P	U	V	W	X	Y
S	Q	V	W	X	Y	Z
T	R	W	X	Y	Z	A
U	S	X	Y	Z	A	B
V	T	Y	Z	A	B	C
W	U	Z	A	B	C	D
X	V	A	B	C	D	E
Y	W	C	D	E	F	G
Z	X	D	E	F	G	H
A	Y	E	F	G	H	I
B	Z	F	G	H	I	J
C	A	G	H	I	J	K
D	B	H	I	J	K	L
E	C	I	J	K	L	M
F	D	J	K	L	M	N
G	E	K	L	M	N	O
H	F	L	M	N	O	P
I	G	M	N	O	P	Q
J	H	N	O	P	Q	R
K	I	O	P	Q	R	S
L	J	P	Q	R	S	T
M	K	R	S	T	U	V
N	L	S	T	U	V	W
O	M	T	U	V	W	X
P	N	U	V	W	X	Y
Q	O	V	W	X	Y	Z
R	P	W	X	Y	Z	A
S	Q	X	Y	Z	A	B
T	R	Y	Z	A	B	C
U	S	Z	A	B	C	D
V	T	A	B	C	D	